



Staatsanwaltschaft, Postfach 10 18 60, 42018 Wuppertal

Seite 1 von 1

11.12.2024  
Aktenzeichen

bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter: Herr Baumert  
Telefon: 0202 5748-410

**Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Wuppertal zu den  
Angaben eines der Angeklagten zu einer angeblich weiteren  
tatbeteiligten Person im Fall eines Erpressungsversuchs zum  
Nachteil der Familie des ehemaligen Rennfahrers Michael  
Schumacher**

Am gestrigen Tage fand der erste Hauptverhandlungstag im Fall einer  
versuchten Erpressung zum Nachteil der Familie des ehemaligen  
Rennfahrers Michael Schumacher vor dem Amtsgericht Wuppertal statt.  
Während seiner Äußerung zur Sache bezichtigte einer der Angeklagten  
eine ehemals für die Familie Schumacher tätig gewesene  
Krankenschwester einer Tatbeteiligung. Die Staatsanwaltschaft wird  
diese Angaben auch anhand des bisherigen Ermittlungsstandes  
eingehend überprüfen und bewerten. Anschließend wird hier  
entschieden werden, ob gegen die bezichtigte Person ein  
Ermittlungsverfahren einzuleiten ist. Ob und ggf. wann die bezichtigte  
Krankenschwester durch das Amtsgericht Wuppertal als Zeugin geladen  
und gehört wird bleibt durch das Amtsgericht zur entscheiden.

(Baumert)  
Oberstaatsanwalt

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Hofaue 23  
42103 Wuppertal  
Telefon: 0202 5748-0  
Telefax: 0202 5748-502  
poststelle@sta-  
wuppertal.nrw.de  
www.sta-wuppertal.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Schwebebahn,  
Schwebebahnhaltestelle Kluse,  
Bus: Linie 601, 611, 619,  
Haltestelle Schauspielhaus